Familiengartenverein Zürich Aussersihl FGVA
Postadresse: Familiengartenverein Zürich Aussersihl, 8000 Zürich
www.fgv-aussersihl.ch

Protokoll der 18. Generalversammlung

mit vorangehendem Vortrag und anschliessender Ansprache von GSZ. Danach erfolgte ein gemeinsames Abendessen

Datum/Zeit	Freitag, 8. März 2024 / 18:30 Uhr
Ort	Johanneum Saal, Aemtlerstrasse 43a, 8003 Zürich

Anwesend/Abwesend:

Präsidentin/Leitung	Sandra Horat. Das Traktandum 10 wurde von Rolf Marugg geleitet.
Übriger Vorstand anwesend	Ruth Willi, Thomas Wiesendanger, Rolf Marugg, Michel Baudois, Ricardo Goytizolo
Beisitzer	Daniel Keller
Protokollführer	Michel Baudois

Vorträge

- Andreas Kunz von www.naturwert.ch referierte eindrücklich zum Thema naturnahes Gärtnern im Familiengarten im Zusammenspiel zwischen Pflanzen- und Kleintierwelt.
- Joachim Lichtenhahn von Grün Stadt Zürich referierte zum Postulat der beiden Gemeinderäte Severin Meier und Roland Hohmann und zur zukünftigen Ausrichtung der Gartenareale.

Beide Präsentationen publizieren wir auf unserer Webseite. (Einverständnis GSZ steht noch aus)

GV/Begrüssung

Die Präsidentin begrüsst alle Anwesenden zur 18. GV seit der Neugründung des Vereins, sowie unsere Gäste. Ihr Dank gilt vor allem Andreas Kunz und Joachim Lichtenhahn für ihre Vorträge und ihr Engagement.

- **Eingetroffene Anmeldungen und Anwesende an dieser GV:**

Angemeldet	117 stimmberechtigte Mitglieder mit 40 Begleitpersonen/Gäste
Anwesend	110 stimmberechtigte Mitglieder
Absolutes Mehr	56 stimmberechtigte Mitglieder
Anwesend	152 Personen
Entschuldigt	115 Mitglieder
Gäste	Andreas Kunz von naturwert.ch und Joachim Lichtenhahn für GSZ

Gemäss Art. 14 der Statuten wurden die Mitglieder und Grün Stadt Zürich rechtzeitig unter Beilage der Traktandenliste postalisch zur GV eingeladen. Alle Stimmberechtigten erhielten eine Stimmkarte mit Essensgutschein. Pro Garten ist ein Mitglied stimmberechtigt.

1. Wahl der Stimmenzähler

Es werden vorgeschlagen und mit einstimmigem Mehr in Globo gewählt:

- Susanne Bown
- Judith Heiniger
- Miriam Künzli
- Barbara Ott

2. Genehmigung des GV-Protokolls vom 13. März 2023

Das Protokoll, verfasst von Michel Baudois, publiziert auf der Vereinshompage, wurde einstimmig und ohne Enthaltung genehmigt.

3. Abnahme des Jahresberichtes der Präsidentin

Der Jahresbericht 2023 wurde mit den GV-Unterlagen verschickt und konnte im Voraus gelesen werden. Deshalb werden von der Präsidentin noch die wichtigsten Eckpunkte aufgezählt: Es fanden 18 Gartenübergaben statt, davon wurden nur sechs auf den vorgesehenen Kündigungstermin gekündet. Weiter wurden vier Baugesuche behandelt und zwölf Mitglieder nutzten das Angebot einer Nährstoffanalyse ihres Gartens. Im Hard wurde eine neue Parzelle an die Siedlung Herdern als Gemeinschaftsgarten verpachtet. Es gibt keine Fragen zum Bericht. Der Jahresbericht wird einstimmig, ohne Enthaltungen, genehmigt.

4. Genehmigung des Jahresabschlusses 2023, Revisorenbericht

Der Jahresabschluss (Erfolgsrechnung und Bilanz) lag der Einladung zur GV bei und konnte im Voraus studiert werden Zudem wurden die Unterlagen an der GV gezeigt und erläutert. Fragen zum Jahresabschluss, insbesondere zu den Rückstellungen wurden beantwortet. Die Revisoren, Philipp von Essen und Martin Lassner haben die Jahresrechnung geprüft und beantragen die Vereinsrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen. Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht werden einstimmig ohne Enthaltung genehmigt. Die Mitglieder verdanken die Mitarbeit der Revisoren.

5. Décharge (Entlastung) des Vorstandes und der Revisoren für das Finanzjahr 2023

Die Mitglieder erteilen dem Vorstand und den Revisoren einstimmig und ohne Enthaltung Décharge.

6. Abnahme des Budget 2024

Das Budget 2024 wurde den Mitgliedern zusammen mit der Einladung zur GV zugestellt. Deswegen wird auf dessen Verlesen verzichtet. Der Revisor Martin Lassner lässt die Versammlung wissen, dass das Budget von der GV nicht genehmigt werden muss. Der Voranschlag wird ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen genehmigt. Die Präsidentin erklärt, dass in Zukunft über das Budget an der GV nicht mehr abgestimmt werden wird.

7. Mitgliederbeiträge

Der Vorstand schlägt vor, die Höhe der Mitgliederbeiträge 2025 unverändert bei CHF 45.00 zu belassen. Die Versammlung stimmt einstimmig und ohne Enthaltungen zu.

8. Wahl eines neuen Mitglieds des Vorstandes, Daniel Keller

Das langjährige Vorstandsmitglied Ricardo Goytizolo, Kassier, erklärte seinen Rücktritt per GV 2024. Ricardo wurde von Thomas Wiesendanger, der sein Ressort übernehmen wird, für seine vorbildliche Kassenführung und sein langjähriges Engagement für den Verein verdankt und verabschiedet. Neben der Kassenführung hat er Prozesse, wie Mahnwesen, Rechnungsstellungen der Beiträge neu aufgestellt und sie im ClubDesk integriert.
Der Vorstand freut sich, dass sich Daniel Keller als neues Mitglied des Vorstandes für das Ressort «Projekte» zur Verfügung stellt. Daniel Keller stellt sich vor: Als Landschaftsarchitekt tätig, gärtnert er selbst in unserem Verein seit dem Jahr 2000 mit grosser Leidenschaft und engagierte sich bereits für den Verein. So ist er mitverantwortlich für die Entstehung der Wilden Ecke und schneidet im Auftrag vieler Mitglieder deren Obstbäume zurück. Er wird einstimmig und ohne Enthaltungen gewählt.

9. Wiederwahl des Vorstandes

Die Vorstandmitglieder, Ruth Willi, Thomas Wiesendanger, Rolf Marugg, Michel Baudois wurden ohne Gegenstimme oder Enthaltungen wieder gewählt.

10. Wiederwahl des Präsidiums

Rolf Marugg freut, dass die Präsidentin, Sandra Horat sich der Wiederwahl stellt. Er beantragt ihre Wiederwahl. Sie wird ohne Gegenstimme oder Enthaltungen gewählt.

11. Wiederwahl zweier Revisoren und Wahl eines Ersatzrevisors

Sandra Horat freut sich, dass die Revisoren Philipp von Essen und Martin Lassner sich weiter zur Verfügung stellen. Sie werden ohne Gegenstimmen oder Enthaltun-

gen wiedergewählt. Auch der Ersatzrevisor, Dominique Feuillet wird ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen gewählt.

12. Antrag des Vorstands: Der Gebrauch von Fadenmäher und Trimmer soll nicht mehr erlaubt sein.

Die Präsidentin erläutert die Gründe zu diesem Antrag: Auslöser war der schreckliche Fund eines Igels in einem unserer Gärten, der nachweislich durch einen Fadenmäher tödlich verletzt wurde. Da unsere Gärten gemäss GOZ und der Strategie des Vereins schonend bewirtschaftet werden, die Rasenfläche je Garten beschränkt wurde und die Kleintiere besser geschützt werden, beantragt der Vorstand im Betriebsreglement das Verbot von Fadenmäher und Trimmer zu verankern.
Nach einigen Wortmeldungen dafür und dagegen, wurde dem Antrag mit folgender Stimmenzahl zugestimmt:
- Gegenstimmen: 10
- Enthaltungen: 19
- Zugestimmt: 60

Das Verbot wird ins Betriebsreglement aufgenommen.

13. Verscheidens

- Die 19. Generalversammlung 2025 findet am 7. März 2025 statt.
- Sandra Horat dankt den Helfenden für deren Engagement und ruft weitere interessierte Mitglieder zur Mitarbeit auf.
- Sie informiert über das Kursprogramm von Bioterra Zürich und Umgebung und den an der Versammlung aufliegenden Zeitschriften von Bioterra zum Schnuppern.
- Anschliessend folgt die Präsentation von Joachim Lichtenhahn, welche auf der Vereinshomepage publiziert wird. (noch abzuklären)

Zürich, 11. März 2024, Protokollführer: …….